

Modulbeschreibungen

Importmodule aus dem Studiengang Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen für den BA CS Teilstudiengang Wirtschaft und Ethik

msb002	Betriebswirtschaftslehre	1
msb003	Volkswirtschaftslehre	3
msb005	Rechnungswesen.....	5
msb007	Controlling.....	7
msb008	Organisation und Personalmanagement.....	9
pyb004	Psychologische Grundlagen organisationalen Handelns im Kontext sozialer Dienstleistungen.....	11

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

1.	Modul	msb002
2.	Modulbezeichnung	Betriebswirtschaftslehre
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerald Eisenkopf
4.	Lehrende	Prof. Dr. Gerald Eisenkopf, Prof. Dr. Nick Lin-Hi, Vivien Breitrück
5.	<p>Kompetenzen</p> <p>„Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • breites und integriertes Wissen der Herausforderungen und Schwierigkeiten betrieblicher Wirtschaftsaktivitäten • grundlegendes Verständnis von Theorien, Prinzipien und Methoden zu betriebswirtschaftlichen Entscheidungen • die Fähigkeit das erworbene Wissen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre selbstständig anzuwenden und zu vertiefen <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ihr Wissen zu betriebswirtschaftlichen Theorien, Prinzipien und Methoden in ihren beruflichen Tätigkeiten (beispielsweise in Einrichtungen Sozialer Dienstleistungen) anwenden • Problemlösungen und Argumente von betriebswirtschaftlichen Fragestellungen erarbeiten und weiterentwickeln • relevante Informationen sammeln und sind in der Lage, eigenständig die Vorteilhaftigkeit von unternehmerischen Handlungsalternativen zu beurteilen
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der Rahmenbedingungen und Grundlagen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre • Vermittlung von Grundbegriffen und Funktionen der Betriebswirtschaftslehre • Wissensvermittlung von Methoden und Verfahren zur Vorbereitung von Handlungsalternativen im ökonomischen Entscheidungsprozess
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Neus, Werner (2005): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre aus institutionenökonomischer Sicht, Wiesbaden.</p> <p>Schierenbeck, Henner; Wöhle, Claudia (2012): Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, 18. Aufl., München.</p> <p>Wöhe, Günter; Döring Ulrich (2013): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. 25 überarbeitete und aktualisierte Auflage. München</p>
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>msb002.1 Allgemeine Betriebswirtschaftslehre I (VL) (1 SWS)</p> <p>msb002.2 Allgemeine Betriebswirtschaftslehre II (VL) (1 SWS)</p> <p>msb002.3 Übung zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre I + II (Ü) (2 SWS)</p>
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Keine

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Keine	
11.	Angebotsturnus	jährlich	
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	BAG, BAMSD, BACS WE, BASA: Wintersemester/ 1. Semester	
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Klausur	
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Bachelor Gerontologie • Pflichtbereich Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen • Pflichtbereich Bachelor Combined Studies A- und B-Fach Wirtschaft & Ethik • Wahlpflichtbereich Bachelor Soziale Arbeit 	
16.	Sonstige Anmerkungen		

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

1.	Modul	msb003
2.	Modulbezeichnung	Volkswirtschaftslehre
3.	Modulverantwortliche/r	Prof.in Dr.in Vanessa Mertins
4.	Lehrende	Prof.in Dr.in Vanessa Mertins, Dr. Norbert Schütt
5.	Kompetenzen „Wissen und Verstehen“ „Können“	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Anwendung von Modellen und Analysetechniken zur Untersuchung einzel- und gesamtwirtschaftlicher Problemstellungen auf der Basis volkswirtschaftlicher Fakten und Theorien <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • mikroökonomische Verhaltensmuster von Unternehmen und Haushalten verstehen und analysieren. Sie begreifen die sich daraus ergebenden Konsequenzen für Marktprozesse und können die allokativen und distributiven Wirkungen eigenständig beurteilen. • eigenständig makroökonomische Zusammenhänge erkennen und die Folgen wirtschaftspolitischer Handlungsoptionen abschätzen. Dazu gehört die Fiskalpolitik ebenso wie die Geldpolitik.
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrstoff umfasst die Theorie des Haushaltes und der Unternehmen sowie eine Einführung in die mikroökonomische Gleichgewichtstheorie und die Spieltheorie. • Makroökonomische Kernkonzepte (z.B. Produktion und Wachstum, Sparen, Investieren), Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung und Basismodelle (z.B. IS/LM-Modell). Im Rahmen dieser Basismodelle werden die Wirkungen der Fiskal- und Geldpolitischen Instrumente behandelt.
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Blanchard, O.; Illing, G. (2016): Makroökonomie. Pearson Studium Deutschland.</p> <p>Mankiw, N. G. (2017): Makroökonomik. Schäffer Poeschel Verlag.</p> <p>Mankiw, N. G.; Taylor, M. P. (2016): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. Schäffer Poeschel Verlag.</p> <p>Pindyck, R.; Rubinfeld, D. (2015): Mikroökonomie. Pearson Studium Deutschland.</p> <p>Samuelson, P. A.; Nordhaus, W. D. (2016): Volkswirtschaftslehre. FinanzBuch Verlag.</p> <p>Varian, H. (2016): Grundzüge der Mikroökonomik. De Gruyter Oldenbourg.</p>
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>msb003.1 Mikroökonomik (VL) (1 SWS)</p> <p>msb003.2 Makroökonomik (VL) (1 SWS)</p> <p>msb003.3 Übung zu Mikroökonomik und Makroökonomik (Ü) (2 SWS)</p>

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Keine
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Keine
11.	Angebotsturnus	halbjährlich
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	BAMSD: Wintersemester/1. Semester BACS WE: Wintersemester/1. oder Sommersemester/2. Semester BASA: Wintersemester/1. oder Sommersemester/6. Semester
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Klausur
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56 Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124 Credit Points: 6 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen • Pflichtbereich Bachelor Combined Studies A- und B-Fach Wirtschaft & Ethik • Wahlpflichtbereich Bachelor Soziale Arbeit
16.	Sonstige Anmerkungen	

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

1.	Modul	msb005
2.	Modulbezeichnung	Rechnungswesen
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerald Eisenkopf
4.	Lehrende	Prof. Dr. Gerald Eisenkopf, Reinhard Schulze, Vivien Breitrück
5.	<p>Kompetenzen</p> <p>„Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein breites, integriertes Verstehen der Rechnungsgrößen des externen und internen Rechnungswesens • Kenntnisse der Methoden der Buchführung und der Erstellung des Jahresabschlusses; • ein breites, integriertes Wissen zu den Teilgebieten der Kostenrechnung. <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die Systematik der Buchführung anwenden und sind in der Lage, Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen zu lesen; • rechtliche Anforderungen des externen Rechnungswesens auf Unternehmen und Betriebe unterschiedlicher Rechtsform anwenden; • den Zusammenhang zwischen dem externen und dem internen Rechnungswesen interpretieren und hieraus eine Kostenrechnung entwickeln; • Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung auf die Praxis umsetzen und Kosteneinflussgrößen ermitteln.
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffe und Methodik der Buchführung; Jahresabschluss und Bilanzerstellung, • Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung (Aufgaben, Kostenbegriffe, Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung)
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Bornhofen, Manfred., Bornhofen, Martin C.: (2013): Buchführung 1. Datev Kontenrahmen 2013, 25. überarb. Aufl., Wiesbaden.</p> <p>Bornhofen, Manfred., Bornhofen, Martin C.: (2014): Buchführung 2. Datev Kontenrahmen 2013, 25. überarb. Auflage, Wiesbaden.</p> <p>Coenberg, Adolf.G.; Fischer, Thomas M.; Günther, Thomas. (2012): Kostenrechnung und Kostenanalyse. 8. überarb. Aufl., Stuttgart.</p> <p>Coenberg, Adolf. G., Haller, Axel; Mattner, Gerhard; Schultze, Wolfgang.: Einführung in das Rechnungswesen. 4. überarb. und erw. Auflage Stuttgart 2012.</p> <p>Däumler, Klaus, Dieter; Grabe, Jürgen (2013): Kostenrechnung 1 Grundlagen, 11. überarb. Aufl., Herne; Berlin.</p>
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>msb005.1 Externes Rechnungswesen (SE) (2 SWS)</p> <p>msb005.2 Internes Rechnungswesen (VL) (1 SWS)</p> <p>msb005.3 Übung zum internen Rechnungswesen (Ü) (1 SWS)</p>

**Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS
Wirtschaft und Ethik)**

9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Keine	
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Keine	
11.	Angebotsturnus	Jährlich	
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	BAMSD: Sommersemester/2. Semester BACS WE A-Fach: Sommersemester/2. oder 6. Semester BACS WE B-Fach: Sommersemester/6. Semester	
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Klausur	
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen • Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies A- und B-Fach Wirtschaft & Ethik 	
16.	Sonstige Anmerkungen		

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

1.	Modul	msb007
2.	Modulbezeichnung	Controlling
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerald Eisenkopf
4.	Lehrende	Prof. Dr. Gerald Eisenkopf, Reinhard Schulze, Vivien Breitrück
5.	Kompetenzen „Wissen und Verstehen“ „Können“	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • breites und integriertes Wissen und Verstehen zu den theoretischen Grundlagen und Methoden des Controlling; • ein Wissen und Verstehen des Controlling entsprechend dem Stand der Fachliteratur und einigen vertieften Wissensbeständen aus dem Stand der Forschung. <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ihr Wissen/Verstehen der Methoden/Instrumente des strategischen und operativen Controlling in ihrer späteren betrieblichen Tätigkeit anwenden und problemadäquat weiterentwickeln; • Controllingsysteme aufbauen, gegenüber betrieblichen Akteuren vertreten und sachgerecht ausführen; • fachbezogene Problemlösungen zum operativen Controlling erarbeiten, die Ergebnisse sicher präsentieren und argumentativ verteidigen.
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung und kritische Betrachtung verschiedener Theorien und Konzeptionen des Controlling • Vorstellung der Koordinierungssysteme des Controlling (Budgetvorgabe, Kennzahlen- und Zielsysteme) • Vermittlung von ausgewählten Methoden und Instrumenten des strategischen und operativen Controlling
7.	Ausgewählte Literatur	Bono, Maria. L. (2006): NPO Controlling. Professionelle Steuerung sozialer Dienstleistungen. Stuttgart Küpper, Hans, Ulrich; Friedl Gunther, Hofmann Christian; Hofmann, Yvette; Pedell Burkhard (2013): Controlling: Konzeption, Aufgaben, Instrumente. 6. Aufl., Stuttgart. Horváth, P. (2011): Controlling, 12. Aufl., München Preißler, Peter R. (2012): Controlling: Lehrbuch und Intensivkurs, 14. Aufl., München Weber, Jürgen; Schäffer, Utz: (2016): Einführung in das Controlling, 15. Aufl., Stuttgart.
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	msb007.1 Grundlagen des Controlling (VL) (2 SWS) msb007.2 Operatives Controlling (SE) (2 SWS)
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Keine
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	msb005 Rechnungswesen

**Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS
Wirtschaft und Ethik)**

11.	Angebotsturnus	jährlich
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	BAMSD: Wintersemester/3. Semester BACS WE A-Fach: Wintersemester/5. Semester BACS WE B-Fach: Wintersemester/3. oder 5. Semester
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Portfolio oder Klausur
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56 Arbeitsstunden insgesamt: 180 Selbststudium: 124 Credit Points: 6 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen • Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies A- und B-Fach Wirtschaft & Ethik
16.	Sonstige Anmerkungen	

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

1.	Modul	msb008
2.	Modulbezeichnung	Organisation und Personalmanagement
3.	Modulverantwortliche/r	Prof.in Dr.in Vanessa Mertins
4.	Lehrende	Prof.in Dr.in Vanessa Mertins, Prof. Dr. Gerald Eisenkopf
5.	<p>Kompetenzen</p> <p>„Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • anwendungsrelevante Kenntnisse der organisationalen Wandel betreffenden wichtigen Konzepte, Instrumente und Methoden aus betriebswirtschaftlicher Perspektive • Kenntnisse grundlegender Instrumente der Personalwirtschaft • Kenntnisse ausgewählter Methoden zur Personalbedarfsermittlung und Möglichkeiten der Personalbeschaffung auch über verschiedene Arten der Personalfreisetzung • ein fundiertes und vertieftes Verständnis und Sensibilisierung für Führungsaufgaben und Interaktionsprozesse <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • organisationale Prozesse analysieren und reflektieren • überschaubare Veränderungsprozesse in Organisationen selbst steuern • Mitarbeiter*innen motivieren und führen (u. a. als Vorbereitung auf eine künftige Verantwortungsübernahme in einem Team)
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung zentraler Strukturen und Prozesse in Organisationen • Darstellung grundlegender Theorien zu Aufbau-, Prozess- und Projektorganisation jeweils an Beispielen aus dem Bereich der Sozialen Dienstleistungen • Vermittlung von Konzepten, Ansätzen und Modellen von Personalmanagement und -führung
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Backes-Gellner, U., Lazear, E. P. und Wolff, B. (2001). Personalökonomik, Stuttgart.</p> <p>Baron, J. und Kreps, D. M. (1999). Strategic Human Resources: Frameworks for General Managers.</p> <p>Bröckermann, Reiner, 2016. Personalwirtschaft. Lehr- und Übungsbuch für Human Resource Management, 7.Aufl.</p> <p>Kräkel, M. (2015) Organisation und Management. 6. Auflage. Verlag Mohr Siebeck. Tübingen.</p> <p>Lazear, E.P.; Gibbs, M. (2009): Personnel Economics in Practice, 2. Auflage, New York u.a.</p> <p>Sadowski, D. (2002) Personalökonomie und Arbeitspolitik, Stuttgart.</p> <p>Scholz, Christian (2013). Personalmanagement. Informationsorientierte und verhaltensorientierte Grundlagen, 6. Auflage, München.</p>

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

		Schreyögg, G. (2016): Grundlagen der Organisation: Basiswissen für Studium und Praxis, Wiesbaden.
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	msb008.1 Personalmanagement (VL+Ü) (2 SWS) msb008.2 Organisation (VL+Ü) (2 SWS)
9.	Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung	Keine
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Keine
11.	Angebotsturnus	jährlich
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	BAMSD, BAG: Sommersemester/4. Semester BACS WE A-Fach: Sommersemester/2. oder 6. Semester BACS WE B-Fach: Sommersemester/6. Semester
13.	Modulprüfung gemäß Prüfungsordnung	Klausur oder Hausarbeit
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56 Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124 Credit Points: 6 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen • Wahlpflichtbereich Bachelor Gerontologie • Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies A- und B-Fach Wirtschaft & Ethik
16.	Sonstige Anmerkungen	

Modulbeschreibungen: Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen (Importmodule für BA CS Wirtschaft und Ethik)

		<p>Kirchler, E. (2011). Wirtschaftspsychologie. Individuen, Gruppen, Märkte, Staat (4. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage). Göttingen. Hogrefe.</p> <p>Moser, K. (2015). Wirtschaftspsychologie (2., vollst. überarb. und aktual. Aufl.). Berlin: Springer.</p> <p>Nerdinger, F.W.. (2014). Arbeits- und Organisationspsychologie. Berlin: Springer.</p>				
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>pyb004.1 Psychologische Grundlagen organisationalen Handelns (VL) (1 SWS)</p> <p>pyb004.2 Übung (Ü) (1 SWS)</p> <p>pyb004.3 Organisationsanalyse und -evaluation (SE) (2 SWS)</p> <p>pyb004.4 Organisationsberatung (SE) (2 SWS)</p>				
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Keine				
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Keine				
11.	Angebotsturnus	jährlich				
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	<p>BAG: Sommersemester/4. Semester</p> <p>BAMSD: Sommersemester/2. Semester</p> <p>BACS WE A-Fach: Sommersemester/2. oder 6. Semester</p> <p>BACS WE B-Fach: Sommersemester/6. Semester</p>				
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Klausur				
14.	Arbeitsaufwand	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Kontaktstudium: 84</td> <td style="width: 50%;">Arbeitsstunden insgesamt: 180</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium: 96</td> <td>Credit Points: 6 CP</td> </tr> </table>	Kontaktstudium: 84	Arbeitsstunden insgesamt: 180	Selbststudium: 96	Credit Points: 6 CP
Kontaktstudium: 84	Arbeitsstunden insgesamt: 180					
Selbststudium: 96	Credit Points: 6 CP					
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Bachelor Management Sozialer Dienstleistungen • Wahlpflichtbereich Bachelor Gerontologie • Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies A- und B-Fach Wirtschaft & Ethik 				
16.	Sonstige Anmerkungen					